

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 74 (1956)  
**Heft:** 42

## **Wettbewerbe**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

fassung, dass dieser Uebergang noch längere Zeit dauern wird, während der man auf die bisherigen Einheiten nicht wird verzichten können. Man kann diese Auffassung verstehen. Zugleich halten wir aber dafür, dass der Uebergang, der immer schmerzlich sein wird, vor allem bei den Hochschulen und den offiziellen Stellen zuerst vollzogen werde, wie das z. B. in der Abteilung für Maschineningenieurwesen an der ETH schon geschehen ist. Die Umrechnungen sind einfach; die hierzu gültigen Gleichungen werden in der Einführung angegeben; diese ist dreisprachig.

Die VDI-Wasserdampf tafeln bedürfen keiner Empfehlung. Sie sind für den im Dampfbaubau tätigen Ingenieur das tägliche Brot.

A. O.

**Schulen im Grün.** Von Gerda Gollwitzer. 90 S. mit 57 Photos und 63 Zeichnungen. München 1956, Verlag Georg D. W. Callwey. Preis geh. DM 9.80.

Das Heft 1 der Deutschen Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftspflege behandelt das Thema des Schulhausbaus einmal ausschliesslich von der landschaftlichen Gestaltung. Der Stoff ist gegliedert in Volksschulen in Land und Stadt, Oberschulen, Berufsschulen und Werkzeichnungen. Die Publikation enthält Beispiele aus Deutschland, Finnland, Schweden und der Schweiz, und sie behandelt die Gesamtanlagen und gestalterische Einzelheiten der Umgebung in ansprechender Weise.

H. M.

## WETTBEWERBE

**Kirchliche Bauten im Heiligfeld, Zürich 3** (SBZ 1956, Nr. 41, S. 639). Unser S. I. A. - und G. E. P.-Kollege Dipl. Arch. Hans Michel, Genferstrasse 29, in Zürich 2, legt Wert auf die Feststellung, dass er mit dem durch das Preisgericht scharf gerügten Hans Michel nicht identisch ist, ja ihn gar nicht kennt. Das gleiche gilt für Arch. Hans Michel, der Angestellter des Städtischen Hochbauamtes in Zürich ist. Da es noch mindestens einen weiteren Architekten gleichen Namens in Zürich geben soll, muss die Adresse des Gerügten genannt werden: Hans Michel, Dachslernstrasse 95, Zürich 9.

**Schulhaus-Anlage in Obersiggenthal.** Projektwettbewerb unter einem eingeladenen und den seit mindestens 1. Januar 1955 im Bezirk Baden niedergelassenen oder heimatberechtigten Architekten. Fachleute im Preisgericht: R. Hächler, Lenzburg; K. Kaufmann, Aarau; Dr. R. Rohn, Zürich. Ausarbeiten sind: Situationsplan 1:500, Grundrisse, Fassaden und Schnitte der Gesamtanlage 1:500, für die erste Bauetappe 1:200, Fassadendetail mit Schnitt 1:20, Modell 1:500, kubische Berechnung, Erläuterungsbericht. Zur Prämierung von fünf Entwürfen stehen 12 000 Fr. zur Verfügung. Anfragemerkmale 31. Oktober 1956, Ablieferungstermin 15. Januar 1957 (Modell 31. Januar). Die Unterlagen können gegen 30 Fr. Hinterlage bezogen werden bei der Gemeindegemeindekanzlei Obersiggenthal.

## MITTEILUNGEN AUS DER G.E.P.

Association Amicale Parisienne des Anciens Elèves de l'Ecole Polytechnique Fédérale de Zurich

L'assemblée générale annuelle de l'Amicale Parisienne aura lieu le mercredi 24 octobre 1956, à 21 h au local, Rôtisserie Gaillon, place Gaillon. Ordre du jour: Procès-verbal de l'assemblée générale du 9 novembre 1955; Rapports: Activité de l'Amicale, Trésorerie, Réviseurs des comptes; Votes sur ces rapports et décharge au trésorier; Elections; Propositions diverses. L'assemblée générale sera précédée d'un dîner facultatif à 19.30 h à prix fixe (frs. 1000 par personne, See cpr.). Les participants au dîner voudront bien s'inscrire chez H.-F. Weber, 24, place Maiesherbes, Paris 17e.

## ANKÜNDIGUNGEN

Meister- und Fortbildungskurse am Abend-Technikum Zürich

Wie seit mehr als zehn Jahren führt das Abend-Technikum Zürich auch diesen Winter seine bewährte Kurs-Serie von Meister- und Fortbildungskursen für das Schreiner- und Baugewerbe durch. Programme können durch das Abend-Technikum Zürich, Lagerstr. 45, Tel. 25 03 15, bezogen werden.

## Stahlbautagung

Veranstaltet vom Schweizer Stahlbauverband.

Samstag, 10. Nov. 1956, ETH, Auditorium Maximum.

10.30 h: Eröffnung, Begrüssung und Einführung; Prof. Dr. E. Brandenberger, EMPA, Zürich: «Das Wesen der Schweißnaht als Bestandteil der Konstruktion»; W. Stücheli, dipl. Arch. ETH, Zürich: «Stahl im Hochbau, Gedanken eines Architekten»; M. Cosandey, Professeur de l'EPUL, Lausanne: «Le contrôle de la qualité des fabrications métalliques».

14.30 h: Prof. Dr. F. Stüssi, ETH, Zürich: «Theorie und Praxis im Stahlbau»; W. Kollros, dipl. Ing. ETH, Luzern: «Darstellung ausgeführter Hallen und Industriebauten»; B. Lauterburg, dipl. Ing. ETH, Brugg: «Montage von Stahlhochbauten»; Dr. C. F. Kollbrunner, dipl. Ing. ETH, Zollikon/ZH: «Stahlskelettbauten, Füllbaustoffe und Feuersicherheit».

## Papiertagung

Veranstalter: Schweiz. Verband für die Materialprüfungen der Technik (SVMT) und Verein zur Förderung wissenschaftlicher Untersuchungen im graphischen Gewerbe (UGRA).

Samstag, 10. Nov. 1956, Auditorium I der ETH, Zürich.

10.15 h: Prof. Dr. J. Albrecht, Technische Hochschule, FOGRA, München: «Ueber die Entwicklung drucktechnischer Prüfverfahren für Druckfarbe und Druckpapier»; 11.30 h: Dr. Max Rutishauser, Chefchemiker, Cellulosefabrik Attisholz AG.: «Wie können Zellstoffe charakterisiert werden?».

13.00 h: Gemeinsames Mittagessen im Restaurant Königstuhl, Zürich.

## Kurs über Ausdruck- und Verhandlungstechnik im Verkehr mit Gruppen und mit der Öffentlichkeit

Kursleiter: Dr. F. Bernet, Zollikon/ZH. Datum und Dauer des Kurses: 5 Nachmittage, nämlich Donnerstag, den 8., 15., 22., 29. November und 6. Dezember 1956, jeweils von 14.15 bis 17.30 h. Kursort: ETH, Auditorium 1 des Maschinenlaboratoriums, Sonneggstrasse 1/5. Kursgeld: Fr. 75.— pro Person. Anmeldung bis spätestens Montag, den 5. November 1956, an das Betriebswissenschaftliche Institut der ETH, Zürich, Telephon (051) 32 73 30.

## Vorträge

22. Okt. (Montag, nicht Samstag, 20. 10., wie in letzter Nummer irrtümlich angekündigt) Studiengesellschaft für Personalfragen, Zürich. 20.15 h im Buffet 1. Kl., 1. Stock, Zürich HB. E. Widmer, Chef der Personalabteilung GD PTT, Bern: «Ausbildung des PTT-Personals».
23. Okt. (Dienstag) STV, Sektion Zürich. 20 h im Kongresshaus, Eingang U, Gotthardstrasse 5. J. Lalive d'Épinay, Dipl. Ing., Baden: «Der schweizerische Reaktor in Würenlingen und die friedliche Anwendung der Atomenergie».
23. Okt. (Dienstag) S. I. A., Sektion Zürich, Schweiz. Werkbund, BSA, Abt. für Architektur der ETH. 20.15 h im Auditorium Maximum der ETH. Richard Neutra, Architekt, USA: «Bauen, eine höchst menschliche Angelegenheit».
24. Okt. (Mittwoch) S. I. A. Zürich. 20.15 h im Zunfthaus zur Schmiden. Ing. A. Brun: «Tätigkeitsbericht der Sektionsgruppe Zürich der Ingenieure der Industrie». — Dir. F. Streiff, Baden: «Betrachtungen aus der Praxis zur Frage des technischen Nachwuchses».
24. Okt. (Mittwoch) S. I. A. Basel. 20.15 h in der Aula der Universität. Arch. Richard Neutra, Los Angeles: «Bauen, ein höchst menschliches Problem».
26. Okt. (Freitag) Techn. Verein Winterthur. 20 h im Casino. Major K. Bolliger, Dübendorf: «Radar».
27. Okt. (Samstag) S. I. A. — Fachgruppe der Ingenieure der Industrie. 14 h Generalversammlung im Hotel Aarauerhof, Aarau (s. SBZ 1956, S. 602) mit Vorträgen von Prof. Dr. Christian Gasser, Finanzdirektor G + F, und Dr. F. Knechtshauke, Schaffhausen: «Die Rekrutierung qualifizierter Arbeitskräfte im Lichte der langfristigen demographischen und wirtschaftlichen Entwicklung».
5. Nov. (Montag) SNG Zürich. 20.15 h im Auditorium II, Hauptgebäude ETH. Prof. Dr. P. Grassmann: «Eigenschaften des flüssigen und festen Heliums».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG  
Dipl. Arch. H. MARTI